

- TOP 1** Eröffnung und Begrüßung durch
- Mag. Hermann Dikowitsch
Leiter des Arbeitskreises Kultur, Wissenschaft und Bildung der ARGE Donauländer
Amt der NÖ Landesregierung
- Dr. Simon Ortner
Generalsekretär der ARGE Donauländer
Amt der NÖ Landesregierung
- Peter Langer
Leiter des Arbeitskreises, Kultur, Wissenschaft und Bildung des Rates der Donaustädte und -regionen (RDSR)

- TOP 2** Beschlussfassung über die Tagesordnung (Beilage 3)

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

- TOP 3** Beschlussfassung über das Protokoll der Sitzung des Arbeitskreises Kultur und Wissenschaft der ARGE Donauländer in Bratislava vom 2. November 2016

Das Protokoll der Sitzung wird einstimmig angenommen.

- TOP 4** Berichte aus den Regionen
Dr. Simon Ortner
Aktuelles aus dem Land Niederösterreich
- Dr. Ortner informiert darüber, dass er ab Anfang Juli 2017 als Generalsekretär der ARGE Donauländer im Amt der NÖ Landesregierung, in der Landesamtsdirektion - Abt. Europa und Internationales für Anliegen zur Verfügung steht. Weiter informiert er darüber, dass Frau Mag. Johanna Mikl-Leitner zur neuen Landeshauptfrau für NÖ gewählt und Herr Mag. Werner Trock zum neuen Amtsdirektor bestellt wurde. Das Land Niederösterreich wird im Jahr 2018 den Vorsitz der ARGE Donauländer übernehmen. Das Generalsekretariat wird die Möglichkeiten einer Neuausrichtung der ARGE Donauländer prüfen und erachtet das Potenzial von

Kulturkooperationen für wesentlich.

Mag. Hermann Dikowitsch (Beilage 4)
Bericht aus Niederösterreich

Peter Langer

Aktuelle Entwicklungen beim RDSR

Herr Langer berichtet über das geplante EUSDR Annual Forum in Budapest vom 18. bis 20.10.2017 in Budapest unter dem Motto „Sichere, vernetzte und prosperierende Donauregion“ sowie die Europäische Konferenz der Donaustädte und –regionen am 17. und 18.10.2017 im Rathaus in Budapest, zu der er alle Anwesenden herzlich einlädt. Gegenwärtig werden gleich einige Projekte mit dem Ziel der kulturtouristischen Belebung des Donauraumes umgesetzt. Z.B. DANurb, in dessen Rahmen 10 Städte im Donauraum eine neue Trade Mark, gleichsam eine neue Kulturstraße entwickeln, welche den Schwarzwald mit dem Schwarzen Meer verbinden soll.

Dr. Marton Mehes (Beilage 5)

6. Donau Kulturkonferenz Pécs/Ungarn, vom 11-13. Oktober 2017 im Rahmen des Projektes „Danube Culture Platform - Creative Spaces of the 21st Century“

Dr. Mehes informiert über die 5. Donau Kulturkonferenz, die sich inhaltlich auf das Thema „Publikumsentwicklung“ fokussieren wird. Auch organisatorisch sind Neuerungen geplant - ganz im Sinne des kreativen Ansatzes der Publikumsentwicklung ist geplant, dass einige Programmpunkte an öffentlichen, frei zugänglichen Plätzen stattfinden. Die Präsentation des Projektes „Danube Culture Platform“ s. Beilage

Friedrich Bernhofer

Vertreter des Bundeslandes Oberösterreich

Die Landesausstellung 2018 „Die Legion kehrt zurück“ wird im Stadtmuseum Enns die neuesten Grabungen (ZB einen römischen Kalkbrennofen mit Schutzbogen) sowie den Donau Limes in den Mittelpunkt stellen. Am zweiten Standort, im Landesmuseum in Linz wird eine Ausstellung zur Archäologie präsentiert.

2019 oder 2020 sollte es so weit sein, dass Donau Limes (zumindest sein oberer Abschnitt) zum UNESCO Welterbe ernannt werden kann. Danach wird die Eintragung des unteren Abschnittes (bis zum Schwarzen Meer) angestrebt.

Die Gesellschaft Via Donau möchte das eigene Ausstellungsschiff Negrelli für gemeinsame Projekte zur Verfügung stellen.

Gyular Ribar (Beilage 6a)

Projektvorschlag Donau Promenade

Vuk Radulovic (Beilage 6b)

Europäische Kulturhauptstadt Novi Sad 2021

Dr. Silvia Nadjivan (Beilage 7)
Das IDM und seine Tätigkeit

Tania Radeva (Beilage 8)
Europäische Kulturhauptstadt Plowdiw 2019

DI Tatjana Mikušová (Beilage 9)
Kulturweg des Hl. Kyrill und Method CZ-SK als Projektvorschlag für die Donauregion

DI Otto Schwetz
AK Wirtschaft, Tourismus, Verkehr
Herr Schwetz berichtet über die Initiative der neuen Seidenstraße „One belt one road“.

TOP 5 Diskussion

Die TeilnehmerInnen diskutieren darüber, dass die interregionale Vernetzung bilateraler Projektideen immer bedeutender wird. Es ist wichtig und ein Anliegen des Arbeitskreises, bilaterale Projekte, Kooperationen und Best Practice mit den Mitgliedern des Arbeitskreises zu kommunizieren. Die Dichte an Europäischen Kulturhauptstädten in der Donau Region (Plowdiw, Temeswar, Novi Sad) wird als Motor für die intensive interregionale kulturelle Vernetzung und für die kulturtouristische Belebung der Donau Region sehr begrüßt. Wanderausstellungen, Mobilität von KünstlerInnen und Kunst werden nach wie vor für besonders wichtig erachtet.

TOP 6 Zusammenfassung der Beschlüsse (s. nachstehend)

HR Mag. Hermann Dikowitsch
Leiter des Arbeitskreises Kultur, Wissenschaft und Bildung der ARGE Donauländer
Amt der NÖ Landesregierung

TOP 7 Sonstiges

Die Sitzung wird geschlossen.

Beschlussempfehlung:

Der Arbeitskreis Kultur und Wissenschaft der ARGE Donauländer:

The Working Group Culture, Science and Education:

- 1. vertieft weiter die Zusammenarbeit mit der Donau-Universität Krems, dem Institut für Donaauraum und Mitteleuropa (IDM) sowie mit den im Donaauraum bestehenden wissenschaftlichen Netzwerken, Institutionen und Organisationen insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung konkreter Kooperationsprojekte wie etwa DANurb und ISTAR.**

continues to improve the cooperation with the Danube University Krems, the Institute for the Danube Region and Central Europe (IDM) as well as with scientific networks, institutions and organisations in the Danube Region, in particular with regard to projects such as DANurb and ISTAR.

- 2. wird die künstlerischen, kulturellen und wissenschaftlichen Veranstaltungen und Kooperationen im Donaauraum unter einer möglichst breiten Beteiligung der Mitgliedsregionen bzw. -länder fortsetzen und vertiefen, wie dies beispielsweise im Rahmen von gegenseitigen (Arbeits)Besuchen, Exkursionen oder Wanderausstellungen (ZB Die Entstehung der Weltkultur entlang der Donau, Projektraum Donau u. ä.) erfolgt.**

continues and intensifies the cultural and scientific venues and cooperation within the Danube Region with the widest possible participation of the member regions resp. countries, for example in the context of mutual work visits, excursions or traveling exhibitions (e.g. The emergence of world culture along the Danube, Project space Danube and similar).

- 3. vergibt weiterhin die ARGE Donauländer Stipendien für Auslandsaufenthalte zu Aus- und Weiterbildungszwecken im Donaauraum gem. den Richtlinien.**

continues to fund the scholarships for educational and training purposes in the Danube Region according to the guidelines.

- 4. befürwortet die weitere Organisation und Austragung der Donau Kulturkonferenzen (Pécs 2017, Linz 2018, Regensburg 2019) als eine wichtige Dialog- und Vernetzungsplattform für Kulturkooperationen im Donaauraum.**

supports the further organization of the Danube Cultural Conferences (Pécs 2017, Linz 2018, Regensburg 2019) as an important dialogue and networking platform for cultural cooperations in the Danube Region.

5. bekennt sich zur weiteren Intensivierung der Zusammenarbeit auf der Basis konkreter gemeinsamer kultureller Projekte wie etwa „Europäische Jugendliteraturbegegnungen“, „Europäisches Literaturhaus“, „Kulturweg des Hl. Kyrill und Method“ und des zu entwickelnden Projektes „Donau Promenade“ anlässlich der Europäischen Kulturhauptstadt Novi Sad 2021.

commits to intensify cooperation on the basis of concrete common projects such as, „European youth literature encounters“, European literature house“, „Cultural route of St. Cyril and Methodius“ and to be developed project proposal „Danube Promenade“ in the occasion of the ECoC Novi Sad 2021.

6. befürwortet die Initiative der Erhebung des Donau Limes zum UNESCO Welterbe und alle damit verbundenen Aktivitäten z. B. Oberösterreichische Landesausstellung 2018, Limes Day Rusovce (Slowakei), Ausstellungsschiff Negrelli (Oberösterreich), gemeinsame Arbeitsgruppe zur Aufbereitung der Grundlagen für die Einreichung des Donau Limes (OÖ, NÖ, Wien, Bayern, Slowakei, Ungarn) sowie die Ausstellung „Römerwelt“ in Wallsee, NÖ.

supports the initiative for registration of the Danube Limes as a UNESCO Cultural World Heritage and all related activities e. g. Federal exhibition in Upper Austria 2018, Limes Day Rusovce (Slovakia), Exhibition ship Negrelli (Upper Austria), joint working group on the registration of the Danube Limes (Upper Austria, Lower Austria, Vienna, Bavaria, Slovakia, Hungary) as well as the exhibition „Roman World“ in Wallsee, Lower Austria.

7. fördert eine intensive kulturelle sowie kultur-touristische Vernetzung im Donaauraum im Umfeld des Großprojektes Europäische Kulturhauptstadt (Plowdiw 2019, Novi Sad 2021, St. Pölten 2024).

encourages a intensifies cultural and tourism networking in the Danube Region in the context oft he major project European Capital of Culture (Plowdiw 2019, Novi Sad 2021, St. Pölten 2024).

8. setzt sich für eine ausreichende Budgetierung der europäischen Mittel für Kultur und Wissenschaft in der kommenden Planungsperiode ein.

stands up for an adequate budgeting of the EU Funds for culture and science in the in the upcoming planning period.

Für die Richtigkeit

(HR Mag. Hermann Dikowitsch)